

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 35 (1942)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Merktafel ; Posttarif ; Merkblatt der Naturfreundin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MERKTAFEL



EIGENTÜMERIN DIESES KALENDERS,
SCHREIBE SOFORT AUF:

Name Rosmarie Schmocker
 Schule und Klasse Gemeinschaftschule 4. Kl.
 Wohnort Baden
 Strasse Bruggenstr. 19

KÖRPERMASSE:

Beobachte die Entwicklung, wichtig für den Arzt bei Erkrankung.

Zeit	Gewicht	Höhe cm		
Januar,				
Juli	<u>30</u>	<u>40 kg</u>		
Dezember .				

NUMMERN VON GEGENSTÄNDEN:

Uhr, Velo, Hut, Kragen, Hemd, Schuhe, Schlittschuhe,
Brille, Sparbuch, Abonnements- und Ausweiskarten etc.

Uhr No. _____ No. _____
 _____ No. _____ No. _____
Schlittsch. No. 60 Schuh No. 35
 _____ No. _____ No. _____

TELEPHON-NUMMERN.

Eigene, Arzt, Samariterposten, Feuerwehr, Polizei, etc.

_____ No. — _____ No. _____
 _____ No. _____ Feuerwehr No. 18
 _____ No. _____ No. _____



POST TARIF



Briefe, Päckchen, Geschäftspapiere: Bis 250 g (im Umkreis von 10 km = 10 Rp.) 20 Rp.
über 250 bis 1000 g (im Ortsverkehr = 20 Rp.) 30 Rp.
Ausland: Briefe bis 20 g 30 Rp.
für je weitere 20 g 20 Rp.
Postkarten: Einfache 10 Rp.
doppelte mit bez. Antwort 20 Rp.
Ausland: Einfache 20 Rp.
doppelte mit bez. Antwort 40 Rp.
Warenmuster: Bis 250 g 10 Rp.
über 250 bis 500 g 20 Rp.
Ausland: Für je 50 g ... 5 Rp.
Mindesttaxe 10 Rp.
Höchstgewicht 500 g.

Drucksachen: Bis 50 g 5 Rp., über 50–250 g 10 Rp., über 250–500 g 15 Rp., über 500–1000 g 25 Rp.
Ausland: Für je 50 g 5 Rp. Höchstgewicht 2 kg, einzeln versandte gedruckte Bände 3 kg.

Päckchen (Ausland): Für je 50 g 10 Rp. Mindesttaxe 50 Rp. (Höchstgewicht 1 kg.)

Einschreibetaxe: In der Schweiz 20 Rp. (Briefe nur bis 250 g), für das Ausland 30 Rp.

Pakete:	Ortsverk.	Nahverk.	Fernverk.
250 g Rp.	30	30	30
über 250 g–1 kg	30	40	40
„ 1 kg–2½ kg	30	50	60
„ 2½ kg–5 kg	40	60	90
„ 5 kg–7½ kg	50	80	120
„ 7½ kg–10 kg	60	100	150
„ 10 kg–15 kg	200	200	200

15–50 kg je nach Entfernung. Auskunft am Postschalter. Sperrgutsendungen 20% Zuschlag mit Aufrundung auf volle 5 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.

Wertsendungen (nebst Gewichtstaxe für Pakete): Für Wertangaben bis 300 Fr. 20 Rp., über 300 bis 500 Fr. 30 Rp., für je weitere 500 Fr. 10 Rp. mehr (Wertangabe unbeschränkt).

Ausland: Bei den Poststellen fragen.
Nachnahmen (nebst der gewöhnlichen Taxe): Für Beträge bis 5 Fr. 15 Rp., über 5–20 Fr. 20 Rp., für je weitere 20 Fr. (bis 100 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.) 30 Rp. mehr, für Beträge über 500–1000 Fr. 220 Rp. über 1000–2000 Fr. (Höchstbetrag) 260 Rp.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.
Postanweisungen: Bis 20 Fr. 20 Rp., über 20–100 Fr. 30 Rp., für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 500 Fr. (bis 10000 Fr.) 10 Rp. mehr.

Ausland: Bei den Poststellen fragen.
Postcheck und Giro: Einzahlungen für den Einzahler unentgeltlich.
Eilgebühr (Inlandverkehr, nebst der gewöhnlichen Frankatur, vom Aufgeber zu bezahlen): Für Briefe, Briefpostnachnahmen, Post- und Zahlungsanweisungen bis 1½ km 40 Rp., für jeden weiteren ½ km 20 Rp. mehr. Für Pakete bis 1½ km 60 Rp., für jeden weiteren ½ km 30 Rp. mehr.

Luftpostzuschlag: Briefpostsendungen bis 250 g 10 Rp., über 250 g bis 1 kg 20 Rp., Pakete für je 1 kg 40 Rp.



















Ausland: Europa, Postkarten und Briefe für je 20 g 10 Rp. Im übrigen Auskunft am Postschalter.

Telegramme: a) gewöhnliche Telegramme für die ersten 15 Wörter 1 Fr., für jedes weitere Wort 5 Rp. b) Presse-, Orts- und Brieftelegramme für die ersten 15 Wörter 80 Rp.; für jedes weitere Wort 2½ Rp. mit Aufrundung der Gesamttaxe. Zuschlagsgebühr für telephonische Aufgabe eines Telegrammes 20 Rp.

Ausland: Auskunft am Telegraphenschalter.

Merkblatt der Naturfreundin

Zum Selbstauffüllen der Daten.

	Kälteste Wintertage	am	4. Jan. - 1. März	
	Erstes Schneeglöckchen blüht	am	16. März	
	Zum letztenmal geheizt	am	3. Mai	
	Ankunft der ersten Schwalben	am	20. April	
	Rosen abgedeckt	am	19. April	
	Beginn der Kirschbaumblüte	am	26. April	
	Den ersten Kuckuckruf gehört	am	19. April	
	Beginn der Birnbaum-Blüte	am	1. Mai	
	Beginn der Apfelbaum-Blüte	am	10. Mai	
	Erste Bergtour	am	21. Juli	
	Erstes Baden im Freien	am	30. Mai	
	Beginn des Heuens	am		
	Heisseste Sommertage	am		
	Beginn der Getreide-Ernte ..	am		
	Beginn der Emd-Ernte	am	30. Sept	
	Wegzug der Schwalben	am	28. Sept.	
	Beginn der Weinlese	am	3. Okt.	
	Zum erstenmal geheizt	am		
	Erster Frost	am		
	Erster Schnee gefallen	am		